

K A R I B U

TAYOMI (Tanzania Youth Ministries) - „Change the Life of Youth to Change the World“ Die konfessions-übergreifende christliche Jugendbewegung in Tansania Jugendlichen Zukunft schenken!

Herzlich willkommen beim aktuellen Freundesbrief. Zum Jahres-ende möchte ich einen Blick auf das vergangene Jahr werfen, aktuelle Neuigkeiten mit Ihnen teilen und einen Ausblick auf das Jahr 2024 geben. Viel Freude beim Lesen.

Ihr/Euer Ingo Naynert

TAYOMI (Tanzania Youth Ministries)

Pastor Joseph Justine, der 2008 verstorbene Gründer von TAYOMI, erkannte die Notwendigkeit in das Leben von Jugendlichen zu investieren. Denn die Jugendlichen von heute sind die Verantwortungsträger von morgen. Er wurde bewegt von der Vision, Jugendlichen Zukunft zu schenken, damit sie herauskommen aus dem häufig vorgezeichneten Weg von Armut, Arbeitslosigkeit und Elend. Unabhängig von Konfession oder finanziellen Grundvoraussetzungen.

Vielen Dank, dass Sie diese Vision mit tragen und unterstützen!



Joseph in seinem Büro

TAYOMI Tanzania (TT)

Am 21. Oktober erreichte uns ein ausführlicher 15-seitiger Bericht von Isaya Raphael Mwanyamba, Director of Tayomi Tanzania (TT), mit vielen Infos zur aktuellen wirtschaftlichen und politischen Situation in Tansania, den Aktivitäten von TT und insbesondere der Situation an der Dr. Mezger Secondary School (DMS). Auszüge aus diesem Bericht haben in diesem Freundesbrief Verwendung gefunden.

Zur allgemeinen Situation in Tansania hat Isaya vor allem auf folgende Dinge aufmerksam gemacht.

1) Wir haben aktuell keine politischen Herausforderungen, die die Arbeit von TAYOMI und an der DMS beeinträchtigen könnten. Wir haben gute Beziehungen zur Regierung. Generell sind im Land politische Kundgebungen erlaubt und die Meinungsfreiheit wird verbessert.

2) Die religiösen Herausforderungen nehmen zu. Nicht zwischen Christen, Muslimen und Massai sondern zwischen verschiedenen christlichen Konfessionen, die zum Teil aggressiv um Mitglieder werben.

3) Schon seit längerer Zeit und bis mindestens März gibt es in ganz Tansania keinen zuverlässigen Strom.

4) Die Preise sind in allen Lebensbereichen weiterhin dramatisch angestiegen. Kraftstoff hat sich gegenüber 2021 auf 1 USD pro Liter verdoppelt. 100 kg Reis sind von vor Corona USD 35,- auf jetzt USD 52,- gestiegen. Die Transportpreise, Zement, Strom, Wasser und vieles andere ist seit letztem Jahr um 20% gestiegen. Dies machte die Anpassung der Schulgebühren notwendig.

Derzeit investiert TT viel Energie in „**Bildungsmotivationsprogramme**“. Die zunehmende Globalisierung hat dazu geführt, dass junge Menschen ihre Zeit mit Wetten, Fernsehen und Spielen verbringen und dabei das fleißige Lernen außer Acht lassen. Viele Schulleitungen wenden sich an TAYOMI, damit Mitarbeitende mit den Schülern reden. Viele Schülerinnen und Schüler und auch Lehrerinnen und Lehrer sind interessiert, unabhängig von ihrer Religion.



Ein TAYOMI Mitarbeiter spricht mit Schülern in Laela

CASFETA (Christ Ambassador Student Fellowship Tanzania)

Ein kontinuierliches Anliegen von TAYOMI-CASFETA ist es, Jugendliche im christlichen Glauben zu stärken, weil sie daraus Hoffnung, Kraft und Mut schöpfen. Dies geschieht in Seminaren und Konferenzen. Im August und September fanden 57 Konferenzen statt, an denen mehrere Tausend Menschen teilnahmen. Die Botschaft war:

„Seid stark im Herrn und in der Kraft seiner Macht.“

Das Jugendnetzwerk wächst weiterhin. In den sozialen Medien ist es sehr präsent und scheinbar im ganzen Land und auch darüber hinaus bekannt. Bei YouTube findet man unter Suchbegriffen wie zum Beispiel „DMS Melela“, „Dr. Mezger Secondary School“, „CASFETA“, „TAYOMI“ viele Beiträge. Schauen Sie doch mal rein.

Dr. Mezger Secondary School (DMS)

1. Allgemeines

Die Schülerzahl hat sich seit letztem Jahr positiv entwickelt und ist von ca. 150 auf aktuell 216 plus 50 Kinder im Vorschulalter angestiegen.

In der nationalen Bewertung über die Leistung der Schüler bei den NECTA-Prüfungen (The National Examinations Council of Tanzania) liegt die DMS innerhalb der besten 10% aller Schulen in Tansania. Dies erfüllt uns mit großem Stolz.

Eine baldige Notwendigkeit resultiert aus Auflagen der Schulbehörde in Tansania. Für Physik, Chemie und Biologie muss an weiterführenden Schulen jeweils ein eigener Unterrichtsraum existieren. Seit der Gründung der Schule hat an der DMS der eine Laborsaal ausgereicht. Eine Lösung ist hier noch nicht in Sicht. Erst einmal investiert die DMS im Januar 4.000.000,- TZS (€ 1600,-) in Ausrüstung für den technischen Unterricht

Sajuni Tave hatte leider ihren Posten als Schulleiterin abgegeben, ist zum Glück jedoch weiterhin als Lehrerin an der DMS tätig. Kommissarisch führt Robert Kalage, ein CASFETA-Absolvent, der mehr als 10 Jahre lang an der St. Christina Secondary School unterrichtete, die DMS. Hier braucht es eine gute, dauerhafte Lösung.

Derzeit sind 18 Mitarbeiter an der DMS beschäftigt, darunter 11 Lehrer. Zwei weitere Stellen sind leider derzeit offen, eine für Mathematik und Physik und eine für Geschichte und Geographie. Die jetzigen Lehrer haben die Lücke mit zusätzlichem Einsatz geschlossen. Darüber hinaus sind 2 Köchinnen, 2 Sicherheitskräfte, 1 Facility Manager, 1 Bürosekretärin und 1 medizinischer Mitarbeiter, welcher sich um die Schulapotheke und einfache medizinische Versorgung kümmert, angestellt.



Japhet und Mirian Bushimi haben dieses Jahr geheiratet. Wir freuen uns sehr. Leider wohnt Japhet jetzt nicht mehr auf dem Schulgelände. Wir hoffen, dass er seine Arbeit an der Schule für CASFETA, die Lobpreisband sowie den „Prayer Warriors Choir“ mit der gleichen Leidenschaft wie die letzten Jahre fortführen kann.

An der Schule wurde eine anonyme Befragung durchgeführt um heraus zu finden, wo Verbesserungen im Schulalltag nötig sind sowie was die Schüler davon abhält, die Schule zu empfehlen und Werbung für neue Schüler zu machen. Nachfolgend die dringlichsten Punkte aus den Fragebögen:

1. Wasser - 2. Elektrizität - 3. zu wenig Gemüse und Obst
4. Sportplatz (Basketball, Volleyball, Boden) - 5. Schulbücher

Um die Ernährungssituation zu verbessern, werden an der DMS eine Geflügelzucht sowie ein Gemüsegarten erwogen.

Näheres zu Wasser und Elektrizität unter Projekten.

Am 7. Oktober 2023 wurde die 14. Abschlussfeier an der DMS gefeiert. 45 Studenten schlossen ihr Studium ab. Ehrengast war ein Mitarbeiter der Zentralbank Tansanias, ein CASFETA-Mitglied der Universität Daressalam.



Für die Abschlussfeiern wird sich immer besonders heraus geputzt.

2. Patenschaften

Mit 26 Kindern hat es noch nie so viele Patenschaften gegeben. Die Patenschaften sind sehr wichtig, denn Sie ermöglichen mittellosen Kindern eine gute Schulbildung. Des weiteren stabilisieren sie die Finanzen der Schule und erhöhen die Reputation der DMS.

7 Kinder der Form I werden seit diesem Jahr von Paten aus Deutschland unterstützt. Alle haben ausgezeichnete Noten. Die 7 Kinder der Form II gehen überwiegend mit ausgezeichneten Vornoten in die derzeit stattfindenden Zwischenprüfungen. Einer der 6 Schüler der Form III hat einen Preis als bester Student im Bezirk erhalten. Die sechs Schüler der Form IV gehen gut vorbereitet in ihre Abschlussprüfungen.

Claudia Naynert bittet darum, im Freundeskreis weiterhin Werbung für Patenschaften zu machen. Der Dank der Kinder über die Unterstützung aus Deutschland ist beim Besuch in Tansania deutlich zu spüren gewesen. Ebenso der Stolz der Kinder, an der Dr. Mezger Secondary School lernen zu dürfen.

Leider muss der monatliche Beitrag für das Sponsoring von aktuell € 60,- auf € 70,- erhöht werden. Dies ist insbesondere auf Grund der immens gestiegenen Kosten für Wasser, Energie und Lebensmittel notwendig geworden.



Ein Teil der gesponserten Schülerinnen und Schüler bei der Abschlussfeier

TAYOMI Förderverein Deutschland

1. Mitgliederversammlung (MGV) 2023

Am Samstag, den 7. Oktober 2023, fanden im Paul-Schneider-Haus in Reichenbach eine Vorstand-Sitzung sowie die MGV statt. Nachfolgend die wichtigsten Infos.

- Für das Geschäftsjahr 2022 wurden Vorstand und Kassenprüfer einstimmig entlastet
- Die Gesamtsumme aller Spenden belief 2022 sich auf über € 55.000,- Davon entfielen € 18.000,- auf das Sponsoring für die Patenkinder.

Hierfür auf diesem Wege einen ganz herzlichen Dank im Namen des Vorstandes, der Verantwortlichen in Tansania sowie der Kinder an der DMS!

- Siegfried Häußler stellte sich als 1. Vorsitzender zur Wiederwahl und wurde einstimmig für die nächsten drei Jahre bestätigt.
- 2023: Dank der guten finanziellen Situation konnten auch dieses Jahr alle zwei Monate € 5000,- für die laufende Arbeit vor Ort nach Tansania überwiesen werden. Darüber hinaus wurden einzelne Projekte zielgerichtet gefördert.
- Für 2024 wird die monatliche Unterstützung von € 2500,- für TAYOMI Tanzania beibehalten. Hinzu kommen die Spenden aus den Patenschaften für die Kinder an der DMS. Darüber hinaus gibt es noch ein Sondervermögen von € 4000,- für das Wasserprojekt.

2. Termine 2024

Fest in Reichenbach

Am 25. Februar 2024 findet das nächste TAYOMI Fest in der Siegenberg-Kirche, Siegenbergstr. 42, in Reichenbach an der Fils, statt. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein. Bitte bringen Sie viele Freunde und Verwandte mit.

- 10:00 Gottesdienst mit Pfarrer Siegfried Häußler und „BigDaddy“ - christliche Rockmusik aus Hohengehren
- 11:30 – 12:30 25 Jahre „BigDaddy“ 1. Teil
- 12:00 Mittagstisch (bring & share)
- 13:00 TAYOMI: Präsentation, Berichte, Bilder
- 13:30 – 14:30 25 Jahre „BigDaddy“ 2. Teil
- 14:00 Kaffee und Kuchen (bring & share)

Besuch in Tansania

Claudia und Ingo Naynert werden nach 2022 auch nächstes Jahr wieder nach Tansania reisen. Sollten auch Sie Interesse an einem Besuch in dieses herrliche Land sowie dem persönlichen Kontakt an die DMS haben, sprechen Sie uns doch einfach an.



Elefanten im Mikumi NP

Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 9. November 2024, um 15 Uhr, im Paul-Schneider-Haus in Reichenbach statt. Hierzu sind Sie alle – auch Nicht-Mitglieder – herzlich eingeladen.

3. Projekte, die wir besonders fördern wollen – mit Ihrer Hilfe

Wasserversorgung

Da in der Umfrage unter den Schülern die sichere Versorgung mit Wasser als höchste Priorität genannt wurde, haben sich die Verantwortlichen in Tansania sowie Siegbert Kammermeyer und Rudi Sauser hier in Deutschland nochmals mit der Machbarkeit der Bohrung auf dem Nachbargrundstück beschäftigt. Ein Projekt der „Joyce Meyer Ministries“ in der Nähe von Melela nutzt schon Wasser tiefer als 100 m. Eine Förderung von 1,5 m³ / h ist möglich.

Die dänische Firma „Grundfos“ ist ein weltweit tätiger Anbieter von Bohrungen und Pumpen. Sie ist in Dar es Salaam vertreten.

Wir möchten die sichere Versorgung der DMS mit Wasser in den Mittelpunkt für 2024 stellen.

Die Kosten für Bohrung, Pumpe, Stromversorgung, Steueranlage, Zwischenspeicher, etc. werden bei mindestens € 12.000,- liegen. Einige Fragen bezüglich des Gutachtens der tansanischen Behörde und an die Verantwortlichen vor Ort sind noch zu klären. Eine erste Überweisung von € 4000,- aus einer Sonderspende soll noch dieses Jahr eine Bohrung auf 125 m ermöglichen.

Jungen-Schlafsaal

Die Fertigstellung ist leider immer noch nicht ganz abgeschlossen. Man hatte gehofft, dass die durch Corona extrem gestiegenen Preise für Materialien wieder fallen würden. Dies ist aktuell jedoch nicht der Fall. Der zweite Schlafsaal plus eines neuen Waschhauses wird auf Grund der gestiegenen Schülerzahl jedoch rasch benötigt und wird bis Januar fertiggestellt.

Das ursprüngliche Budget betrug € 20.000,- Hiervon kamen dankenswerterweise € 14.000,- aus der Eileen-Mezger-Stiftung. Es werden noch ca. € 7.800,- für Fenster, Türen, Fliesen, Innen-anstrich und andere letzte Maßnahmen benötigt. Daher hat der Vorstand beschlossen, statt € 6.000,- (wie zugesagt) € 8.000,- zweckgebunden zur Fertigstellung des Jungenschlafsaa's zu überweisen.

Strom und Licht

Wie schon weiter oben angeführt ist die Stromversorgung auf absehbare Zeit nicht sicher. Treibstoff für den Generator ist extrem teuer geworden. Gerade das Lernen der Schüler morgens oder abends für die jetzt anstehenden Prüfungen als auch in Zukunft ist kaum möglich. Auch die täglichen Gottesdienste am Abend in der großen Halle sind erschwert.

Um Abhilfe zu schaffen, wurde die seit bald 10 Jahren nicht mehr genutzte Solaranlage überprüft. Die klimatischen Bedingungen mit Kälte, Hitze, Staub und Feuchtigkeit sowie eine fehlende fachmännische Wartung hatten die Anlage nach wenigen Jahren stillgelegt. Bis auf eines sind die 16 Paneele nutzbar. Jedoch müssen neue Batterien angeschafft werden und die Steuerung und Verkabelung muss erneuert werden. Hierzu stehen Siegbert Kammermeyer und Ernst-Georg Unseld in Kontakt mit Verantwortlichen in Tansania.

Der Ehrengast der Abschlussfeier hat bereits 2.000.000 TZS (ca. € 800,-) als erste Zahlung auf das DMS-Konto gespendet.



Das Schulgelände (Google Maps)

Der Weg vom zentralen Schulgelände zu den Mädchen-unterkünften (ganz links im Bild) ist weit und nachts völlig dunkel. Es muss dringend Abhilfe geschaffen werden. Hier steht die Installation von acht Solar-Straßenlaternen an. Jede kostet 250.000 TZS, dies entspricht ca. € 100,-

4. Spenden und Mitgliedschaft

Herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft im zurück liegenden Jahr, egal ob zweckgebunden oder zur freien Verfügung. Alle Spenden kommen in voller Höhe der Arbeit in Tansania zu Gute. Alle in Deutschland Verantwortlichen und auch viele Mitarbeitende in Tansania arbeiten ehrenamtlich.

Bitten geben Sie bei einer Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse zwecks Spendenbescheinigung an. Die Bankverbindung finden Sie in der Fußzeile.

Haben Sie demnächst einen runden Geburtstag, ein Jubiläum oder ein anderes Fest, und haben eigentlich schon alles, was Sie brauchen? Dann nutzen Sie diese Gelegenheit, stellen Sie einen Spendentopf auf. Für Informationsmaterial wenden Sie sich bitte an Ingo Naynert. Ganz herzlichen Dank an die Jubilare, die uns auf diese Weise dieses Jahr so großzügig unterstützt haben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dem TAYOMI Förderverein Deutschland beitreten. Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Sie unterstreichen damit Ihr Engagement für TAYOMI und haben Stimmrecht auf der Mitglieder-versammlung. Melden Sie sich gerne bei uns und tragen Sie die Vision von Joseph Justine auch auf diesem Weg mit.

Gerne stehen wir für Fragen und Anregungen jederzeit zur Verfügung.

5. Vorstand, Kontakte, Werbung

Vorsitz: Pfarrer Siegfried Häußler, kontakt@tayomi.de, Bettlinger Weg 7, 72555 Metzingen, 07123/14291

stellvertretender Vorsitz: Rudi Sauser, 0174/3334665 Pfarrstr. 52, 73666 Baltmannsweiler-Hohengehren

Kassenwart: Christof Schrempf, finanzen@tayomi.de

Schriftführer: Ingo Naynert, naynert@arcor.de, 07153/941190

Friedrich-Greiner-Str. 24/1, 73666 Baltmannsweiler-Hohengehren

Patenschaften: Claudia Naynert, s.o.

Helfen Sie mit, TAYOMI in Ihrem Freundeskreis bekannt zu machen. Sollten Sie bei irgendeiner Gelegenheit TAYOMI vorstellen wollen, sprechen Sie uns bitte an. Gerne stellen wir Ihnen Flyer und Freundesbriefe zur Verfügung. Ebenso gibt es eine aktuelle 90-sekündige Präsentation, 4 neue Stellwände und weitere Präsentationen. Nach Möglichkeit kommt auch gerne jemand von uns vorbei.

Abschlussworte

Du bist ein Gott, der mich sieht - Gen 16,13.

Die Jahreslosung 2023 nahm Siegfried Häußler auf der MGV zum Anlass einer kleinen Predigt. Seine Worte für uns und die Arbeit in Tansania möchte ich auch Ihnen/Euch mit auf den Weg geben:

„Du bist ein Gott, der mich sieht, der mich liebt, der seinen Weg mit mir geht. Von Dunkelheit umlagert ist da ein Licht, ein Weg, ein Boden der mich trägt. Deine Zusage, guter Gott, gilt! Und das genügt.“

Ihnen/Euch eine besinnliche Weihnachtszeit, ein gesegnetes Fest und für 2024 Alles Gute.

